


# Vorläufiges Leitbild

der Landesbildungszentren in

 Niedersachsen



## Präambel

Jeder Mensch ist bedeutsam und wertvoll, so wie er ist. Seine Würde ist unantastbar.

Die Achtung vor der Individualität jedes Menschen ist Leitgedanke unserer Arbeit.

In den Landesbildungszentren ist der Umgang aller beteiligten Personen gekennzeichnet durch Wertschätzung und Anerkennung.

Jedes Mitglied einer Gesellschaft verfügt über gleiche Rechte.

Die Landesbildungszentren verwirklichen das Recht auf Bildung mit dem Ziel beruflicher und sozialer Integration. Sie unterstützen sinnesgeschädigte Menschen am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen und fördern ihre Persönlichkeitsentwicklung.

Die Landesbildungszentren sind lernende Organisationen und verändern sich unter den Bedingungen des gesellschaftlichen und technischen Wandels.

Auf dieser Grundlage haben wir das Leitbild der Landesbildungszentren entwickelt; dieser Prozess wird weitergeführt.

## Selbstverständnis

Die Landesbildungszentren sind überregionale Einrichtungen für die Belange sinnesgeschädigter Menschen und ihres Umfeldes.

Ein umfassender Servicebereich sichert optimale Rahmenbedingungen für die Arbeit in den Landesbildungszentren.

Unser Umgang ist geprägt von Akzeptanz, Wertschätzung, Echtheit und Empathie. Wir achten und respektieren die Persönlichkeit aller und orientieren uns an ihren Stärken.

In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den sinnesgeschädigten Menschen und ihren Eltern bzw. ihrem familiären Umfeld verfolgen wir in den Bereichen Erziehung und Bildung folgende Ziele:

- Integration der Sinnesschädigung in die Gesamtpersönlichkeit, Identitätsentwicklung
- personale, kommunikative und soziale Kompetenz
- gesellschaftliche Integration

Darüber hinaus arbeiten wir interdisziplinär mit anderen Berufsgruppen zusammen. Wir nutzen die fachlichen Kompetenzen innerhalb unserer Einrichtungen. Unsere Aufgaben führen wir zukunftsorientiert, kostenbewusst und wirtschaftlich in allen Bereichen durch.

Wir sichern die Qualität unserer Arbeit durch:

- Aus- und Fortbildung
- Flexibilität
- Supervision
- optimale personelle, sächliche und räumliche Ausstattung

Durch Wertschätzung und soziale Kompetenz prägen wir unser Arbeitsklima und betreiben aktive Gesundheitsfürsorge.

Unser Leistungsspektrum umfasst im Wesentlichen:

- differenzierte Förderdiagnostik
- Beratung
- Entwicklung und Umsetzung von individuellen Förderkonzepten
- vorschulische Erziehung in Frühförderung und Kindergarten
- schulische Bildung
- berufliche Aus- und Weiterbildung und Umschulung
- Beratung und Begleitung von integrativ beschulten Menschen
- Zusammenarbeit mit therapeutischen Diensten
- Erziehung und Förderung in den Internaten
- nachgehende Fürsorge



## Zielgruppen und Kooperationspartner

Der Auftrag der Landesbildungszentren beinhaltet die Erziehung, Unterrichtung, Ausbildung und Begleitung von hörgeschädigten, sehbehinderten und blinden Menschen; er bezieht das Lebensumfeld ein.

Die Landesbildungszentren bieten fachspezifische Beratung und Hilfen an. Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der einzelne Mensch mit seiner individuellen Besonderheit, der die Unterstützung zur persönlichen Entwicklung und zur Entfaltung seines Lebens in unserer Gesellschaft braucht.

Grundlage unserer Arbeit ist die direkte Beziehung zu dem Menschen mit Behinderung.

Die Landesbildungszentren halten ein differenziertes und flexibles Angebot bereit. Sie orientieren sich an den individuellen Möglichkeiten, dem Bedarf und der Lebenssituation. In der Regel beginnt dies durch Unterstützung im Elternhaus.

Die Landesbildungszentren bieten den betroffenen Menschen und ihren Familien eine Perspektive für das ganze Leben.

In den Einrichtungen werden Menschen mit unterschiedlichsten Bedürfnissen betreut. Hierfür verfügen wir über eine Vielzahl fachlicher und menschlicher Kompetenzen in den verschiedenen Teams, Abteilungen und Standorten. Wir wenden die behinderungsspezifischen Kommunikationsformen an.

Die Landesbildungszentren arbeiten mit Behörden, Institutionen, Verbänden, Schulen, Kliniken, Wirtschaft u.a. partnerschaftlich zusammen, um die Realisierung der finanziellen, fachlichen und persönlichen Ressourcen zu erreichen und zu gewährleisten. Dieses wird durch umfassende Informations- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt.

Kontinuierlich arbeiten die Landesbildungszentren mit Forschungs- und Fortbildungseinrichtungen bezüglich pädagogischer, medizinischer, therapeutischer und technischer Weiterentwicklungen und Angeboten zusammen und setzen sich mit diesen kritisch auseinander.



Wir wollen unsere Landesbildungszentren zu Orten der sozialen und kulturellen Begegnung für sinnesgeschädigte und nicht sinnesgeschädigte Menschen entwickeln.

Wir initiieren den Prozess des lebenslangen Lernens.

## Zusammenarbeit

Wir arbeiten zielorientiert, offen und ehrlich, gleichberechtigt, fair und vertrauensvoll bereichsübergreifend zusammen. Wir pflegen Transparenz, lebendige Kommunikation und partnerschaftliche Umgangsweise in gegenseitiger Wertschätzung.

Wir arbeiten in Teams und fühlen uns einer gemeinsamen Aufgabe verpflichtet. Gleichberechtigt verteilen wir die Arbeit im Team. Dabei nutzen und berücksichtigen wir unsere individuellen Stärken. Wir übernehmen Eigenverantwortung für unser gemeinsames Arbeitsziel. In diesem Rahmen verwalten wir eigene Budgets.

Ein transparentes Beurteilungssystem ist Kriterium für eine leistungsgerechte Bezahlung. Die Mitarbeiter sind über die Arbeitsstrukturen in allen Bereichen informiert, damit sie verstehen können, wie sich ihr Handeln auf andere auswirkt.

Unsere personale, soziale und fachliche Kompetenz wird durch regelmäßige Fortbildung, Reflexion und Supervision fortentwickelt.

Wir organisieren unsere Arbeit und die Arbeitszeit selbst. Dies geschieht flexibel und angepasst an die jeweilige Aufgabenstellung in Abstimmung mit den betroffenen Bereichen im Interesse der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen.

Unsere Ablauf- und Organisationsstrukturen zeichnen sich durch guten Informationsaustausch und kurze Wege aus.

Für die Weiterentwicklung der Teams betreiben wir vorausschauende Personalplanung.

## Führung

Führungskräfte sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Leitungsaufgaben übertragen wurden. Sie werden nach gesetzlichen und tariflichen Regelungen eingesetzt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Teams werden bei der Auswahl beteiligt.

Die Führungskräfte organisieren die Kooperation und die Entscheidungsfindung transparent. Entscheidungen werden mit den jeweils Beteiligten konsensual innerhalb der gesetzlichen Vorgaben getroffen. Diese Entscheidungen sind bindend. Die Führungskräfte bieten die Gewähr für deren Umsetzung.

Die Führungskräfte schaffen Rahmenbedingungen für Planung und Organisation der Arbeit im Alltag.

Die Führungsarbeit ist darauf ausgerichtet, die Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Interesse gemeinsamer Ziele zu organisieren.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Führungsaufgaben verstehen sich als Förderer und Berater innerhalb ihres Teams. Das Führungsverständnis ist geprägt von Zusammenarbeit, umfassender Beteiligung und Delegation von Aufgaben und der Verantwortung hierfür.

Insgesamt stellen wir bedürfnisorientierte Dienstleistungen mit hohem Qualitätsstandard sicher. Wir sind offen für neue Ideen, prozessuale Veränderungen und neue Führungsmodelle. Ein Ziel ist, Stellen für Führungskräfte und Funktionsträger auf Zeit zu besetzen. Hierarchien werden auf ein Mindestmaß reduziert.

